

# Jahresplanung des Regierungsrates für das Jahr 2004

(RRB Nr. 2004/245 vom 26. Januar 2004)

Die wichtigsten Geschäfte nach den Schwerpunkten des Regierungsprogrammes geordnet:

<b>1 Lebensqualität durch Solidarität, Sicherheit und Nachhaltigkeit erhalten</b>
<b>1.1. Umwelt und Raum als Lebensgrundlagen schützen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Totalrevision Wasserrechtsgesetz (Vernehmlassungsentwurf)</li><li>• Teilrevision Planungs- und Baugesetz (verwaltungsinterner Vernehmlassungsentwurf)</li><li>• Verkehrspolitiches Leitbild (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Bericht zum Richtplan-Controlling (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Richtplananpassung wegen verkehrsintensiven Grossprojekten und Deponieplanung rechtskräftig</li><li>• Verlängerung Mehrjahresprogramm Natur- und Landschaft bis 2008 (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Teilrevision des Energiegesetzes (Vernehmlassung, Botschaft und Entwurf)</li><li>• Energiekonzept anpassen</li></ul>
<b>1.2. Qualitativ hochstehende, wirtschaftliche Spitalversorgung sicherstellen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenarbeit zwischen Spitälern Grenchen und Solothurn mittels KRB festlegen</li></ul>
<b>1.3. Sicherheit und Schutz bieten</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Selbständige Gerichtsverwaltung (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Einführungsgesetz zur eidgenössischen Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzgebung (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Verordnung über den Bevölkerungs- und Zivilschutz</li></ul>
<b>2 Partnerschaft nach innen und aussen ausbauen</b>
<b>2.1. Gegenseitiges Verständnis zwischen Behörden, Verwaltung und Oeffentlichkeit fördern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• öffentliche Regierungsratsbeschlüsse im Internet publizieren</li></ul>
<b>2.2. Gemeinden erhalten und Zusammenarbeit fördern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilrevision Gemeindegesetz (Botschaft und Entwurf)</li></ul>
<b>2.3. Zusammenarbeit über die Grenzen intensivieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Mitgründen eines Ausbildungskonkordats mit den Kantonen der Zentral- und Nordwestschweiz zwecks Errichten und Betreiben einer gemeinsamen Polizeischule für die Grund- und Weiterausbildung von Polizeikräften</li><li>• Agglomerationsprogramm Netzstadt Mittelland/OGG fristgerecht zu Handen des Bundes erarbeiten</li></ul>
<b>3 Zukunftsfähigen Staat durch gesunde Staatsfinanzen und wirkungsorientierte Verwaltung sicherstellen</b>
<b>3.1. Finanzhaushalt stabilisieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Subventionsbericht mit Handlungsempfehlungen vorlegen (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Vollzug NFA (Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgaben zwischen Bund und Kanton) vorbereiten</li></ul>

ten

<b>3.2. Staatliche Strukturen und Instrumente verbessern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Vollzugsverordnung zum WOV-Gesetz vorbereiten</li><li>• Flächendeckende Einführung Globalbudgets vorbereiten</li><li>• Flächendeckende Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung ab 1. Januar 2005 vorbereiten</li><li>• Neue Instrumente für die politische Planung unter WoV (insbesondere Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung [IAFP]) vorbereiten</li><li>• Umsetzung So+-Massnahme Nr. 29 (wirkungsorientierte Ausgestaltung der Staatsbeiträge und Befristung der Erlasse) starten</li><li>• Umsetzung So+-Massnahme Nr. 40 (Ausgewogene Verteilung der Sachgebiete auf die Departemente) starten</li><li>• Detailkonzept für ein Personalcontrolling erarbeiten</li><li>• Neues Personalinformationssystem mit Gehaltsapplikation vorbereiten</li><li>• Archivgesetz (Vernehmlassungsentwurf, Botschaft und Entwurf)</li><li>• Polizeiposten Olten (Umbau; Botschaft und Entwurf)</li><li>• Franziskanerhof Solothurn (Umbau; Botschaft und Entwurf)</li><li>• Kantonsspital Olten (Abschluss Fassade und Ambulatorium)</li><li>• PKS Langendorf (Schlussetappe, Abschluss Neubau Haus 3)</li><li>• KJPS Langendorf (Abschluss Umbau und Sanierung)</li></ul>
<b>3.3. Gezielte Personalentwicklung realisieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verhandlungen über den Gesamtarbeitsvertrag abschliessen</li><li>• Arbeitssicherheit erhöhen und Gesundheit der Mitarbeitenden fördern (Detailkonzept erarbeiten)</li><li>• Pilotprojekt für eine Kindertagesstätte zu Gunsten des Staatspersonals verlängern (Botschaft und Entwurf)</li></ul>
<b>4 Bildung und Kultur als Chance für Solothurn wahrnehmen</b>
<b>4.1. Gesellschaftliche Entwicklungen in der Volksschule umsetzen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausgestaltung und Gliederung der Sekundarstufe I (Vernehmlassungsentwurf)</li><li>• Gegenvorschlag und LSO-Initiative Geleitete Schulen (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Disziplinar- und Erziehungsmassnahmen (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Verabschiedung Heilpädagogisches Konzept</li></ul>
<b>4.2. Mittelschulen stärken</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Anpassung Maturitätsverordnung aufgrund der Evaluation der neuen Maturitätslehrgänge</li><li>• Neue Lehrgänge der Fachmittelschulen einführen</li><li>• Neues Mittelschulgesetz zusammen mit Sek I Reform (Vernehmlassungsentwurf)</li></ul>
<b>4.3. Uebergang Schule - Berufswelt verbessern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Abschluss des Lehrstellenbeschlusses 2 des Bundes. Nachhaltigkeit des Lehrstellenmarketings innerkantonale verankern</li><li>• Schrittweise Umsetzung neues Berufsbildungsgesetz Bund</li></ul>
<b>4.4. Berufsschulen stärken</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung neue Führungsstrukturen an den beiden Berufsbildungszentren Ost und West</li></ul>
<b>4.5. Lehrerseminar zur pädagogischen Fachhochschule entwickeln</b>

- Neuregelung Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung im Rahmen des GAV

<b>4.6. Fachhochschule Solothurn als Teil der Fachhochschule Nordwestschweiz positionieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Planungen zum künftigen Ausbau der Fachhochschule in Olten weiterführen</li><li>• Fusion der Nordwestschweizer Fachhochschulen (Vernehmlassungsentwurf)</li></ul>
<b>4.7. Kulturelle Vielfalt und Begegnungen fördern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Totalrevision Verordnung des Kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung</li></ul>
<b>5 Attraktivität des Wirtschafts- und Arbeitsortes weiter ausbauen</b>
<b>5.1. Rahmenbedingungen für die Wirtschaft optimieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Konzept zur Prüfung der KMU-Verträglichkeit erstellen</li><li>• Verfahrensabläufe der Kommission der kantonalen Arbeitsmarktpolitik (KAP) zur Umsetzung der flankierenden Massnahmen festlegen. Einführungsverordnung zum Entsendegesetz (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Gesetzgebung zur wirtschaftlichen Landesversorgung anpassen (verwaltungsinterner Entwurf)</li><li>• Strukturen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit festlegen (verwaltungsinterner Entwurf)</li></ul>
<b>5.2. Verkehrsinfrastruktur ausbauen und optimieren</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Solothurn, Entlastung West: Erschliessungsplan rechtskräftig</li><li>• Entlastung Region Olten: Ingenieurmandate (Brücke, Tunnel, Trasse) erteilt</li><li>• Teilrevision Gesetz über den öffentlichen Verkehr (Vernehmlassungsentwurf)</li><li>• „ö.V.-Uebergangsprogramm 2005“ (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Schwerverkehrskontrollzentrum Oensingen (Planaufgabe)</li></ul>
<b>6 Soziale Sicherheit erhalten</b>
<b>6.1. Menschen vor sozialen Notlagen und Arbeitslosigkeit schützen, Folgen der Arbeitslosigkeit mildern</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführungsgesetz zum Arbeitslosenversicherungsgesetz (AVIG) und Vollzugsverordnung (Botschaft und Entwurf)</li><li>• Einführungsgesetz Arbeitsvermittlungsgesetz (AVG) und Vollzugsverordnung (Botschaft und Entwurf)</li></ul>
<b>6.2. Menschen in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen und sozialen Notlagen unterstützen</b>
<b>6.3. Dienstleistungen in straffen Prozessen und einfachen Strukturen erbringen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Sozialgesetz (Vernehmlassungsentwurf, Botschaft und Entwurf)</li></ul>
<b>6.4. Missbräuche verstärkt bekämpfen</b>